

Feralpi vernichtete Biotop in Riesa

Projekt der 6 Obstbäume ist ein Witz gegen die wilden Rodungen in Gröba!

RIESA Einst Gartenland, dann Radrennbahn, Sportplatz und nach 1993 ein Biotop mit Bäumen und Sträuchern. Im November 2013 wurde diese Fläche durch Feralpi einfach kahl geschlagen. Es gab hier keine Rücksicht auf die wild lebenden Tiere und Pflanzen. So sieht das wahre „Umweltbewusstsein“ des Stahlwerkes aus.

Nun pfeifen es die Spatzen vom Dach, Feralpi will hier bauen, „angeblich einen Pkw Parkplatz“. Alles wie immer heimlich, der Bauausschuss soll hierüber in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 12. 5. 2016 beraten haben. Die anliegenden Nachbarn wissen wie immer nichts darüber.

Dabei sollte hier seit Ende 2014 eine Lärmschutzmaßnahme an der Uttmannstraße realisiert sein, die sogar notariell beglaubigt und vom Stadtrat beschlossen wurde. ALLES LEERE VERSPRECHEN von Feralpi, ein Schelm, der denkt, es wäre Absicht. Zur Erinnerung an den Oberbürgermeister und an alle Stadträte die Beschlussvorlage S163/2007 vom 14.11.2007 ist seit vielen Jahren öffentlich im Internet zu finden unter:



Bewachsenes Grundstück Flurstück 540/8 in Gröba vor der Rodung.

Dieser Verpflichtung ist Feralpi einfach nicht nachgekommen!

Wer ist verantwortlich für solche Versäumnisse und wer kontrolliert die Einhaltung der Beschlüsse?

Bei der letzten Rodung durch Feralpi am 31. 8. 2015 wurden sogar geschützte Arten wie die Zauneidechsen gestört, die hier seit Jah-



ren heimisch sind. Fraglich bleibt auch, warum gerade Obstbäume angepflanzt werden. Ein **Verzehr- bzw. Anbauverbot** von Obst und Gemüse wird in Riesa seit 2006 gefordert. Ob Gifte und in welchen Mengen in die Gärten von Riesa gelangen, wird seit 2009 nicht mehr geprüft, obwohl immer noch regelmäßig Rauchfahnen am Dach und Staubwolken auf dem Betriebsgelände zu sehen sind. Die Verpflichtung des Lärmschutzes muss in Einklang mit dem geplanten Erschließungsplan gebracht werden, statt der 6 Obstbäume für private Interessen!

JN

http://www.dioxinskandal-riesa.de/S163_2007_Notarvertrag_Töpfer_Pasini_1_23.pdf

Einwendungen zum Vorentwurf des Flächennutzungsplanes der Großen Kreisstadt Riesa vom 13.08.2015

http://www.dioxinskandal-riesa.de/FNP/15_4EinwendungFNP2015-08-13_BI_Stellungnahme_1_50.pdf